

**Antrag auf Umschreibung eines Jugendjagdscheins**  
*Dieses Formular ist **ausschließlich** bestimmt für*

**AZ: XR321999**

**RX**

Familienname: Akademischer Grad:		Vorname/n:
Geburtsname:	Geburtsdatum:	Geburtsort:
PLZ / Wohnort:		Straße / Hausnummer:
Beruf:	Staatsangehörigkeit:	Jägerprüfung am / in:
Telefonnummer:		E-Mail:

Ich beantrage die Umschreibung eines Jugendjagdscheins in einen Jahresjagdschein für:

- Jugendjagdscheins in  lfd. Jahr (15,00 €)  1 Jahre (30,00 €)  2 Jahre (45,00 €)  
(für ein Jahr)
- Jugendjagdscheins in  lfd. Jahr (15,00 €)  1 Jahre (20,00 €)  2 Jahre (35,00 €)  
(für zwei Jahre)
- Jugendjagdscheins in  lfd. Jahr (15,00 €)  1 Jahre (15,00 €)  2 Jahre (30,00 €)  
(für drei Jahre)

Beigefügt sind:

- mein letzter Jagdschein
- Versicherungsbestätigung für die Dauer der Jagdscheinbeantragung - **Rechnung / Quittung reicht nicht!**
- ein Passfoto – nicht älter als ein Jahr (bei Neuausstellung, Umschreibung und wenn Seite 6 voll ist)
- Zahlungsnachweis (z.B. Kontoauszug, Quittung oder Screenshot bei Online-Banking) zur erfolgten Überweisung
- gültiger Personalausweis

**Erklärung über die Gesamtjagdflächen (Verpflichtung zur Ausfüllung besteht nur für Jagdausübungsberechtigte und Inhaber\*innen entgeltlicher Jagderlaubnisse):**

Bezeichnung der Jagd (Name des Jagdbezirks)	Ort, Kreis, Bundesland	Rechtsgrund der Jagdbefugnis (Eigentum, Alleinpacht, Mitpacht, Unterpacht, entgeltliche Jagderlaubnis)	Fläche in Hektar	Jagdbefugnis	
				Beginn	Ende

**Von den Jagdscheinversagungsgründen (§ 17 Bundesjagdgesetz in Verbindung mit §§ 5, 6 Waffengesetz) habe ich Kenntnis genommen.**

Ich bin

- nicht vorbestraft
- Vorbestraft wegen: \_\_\_\_\_

Gegen mich schwebt

- Kein Ermittlungsverfahren
- Ein Ermittlungsverfahren wegen: \_\_\_\_\_

Seitens des Verfassungsschutzes wird/wurde gegen mich

- nicht ermittelt
- ermittelt wegen: \_\_\_\_\_

**Ich versichere, dass ich die körperliche Eignung zur Jagdausübung besitze und keine schwerwiegenden körperlichen Mängel bestehen, die eine Schieß- und/oder Jagduntauglichkeit zur Folge haben.**

**Ich bin mit der Weitergabe meiner Daten bezüglich der Verlängerung meines Jahresjagd- oder Falknerjagdscheins an die zuständige Waffenbehörde zur Bedürfnisüberprüfung einverstanden.**

\_\_\_\_\_  
Ort, (Datum)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift Antragsteller\*in / u. ggf. Erziehungsberechtigte/r)

**Wird durch die Untere Jagdbehörde ausgefüllt!**

Am \_\_\_\_\_ erschien die/der umseitig Genannte persönlich zur Antragstellung.

Der Antrag wurde entgegengenommen \_\_\_\_\_  
(Kürzel Mitarbeiter/in der UJB)

Die erforderlichen Jagdscheinunterlagen waren:

- vollständig  
 unvollständig / es fehlten:

---

**Verfügung**

Erteilung des Jagdscheins Nr.: \_\_\_\_\_ Falkner-Jagdscheins Nr.: \_\_\_\_\_

1. Durch Vorlage des Vers.-Nachweises, Vers.-Schein-Nr.: \_\_\_\_\_

Versicherungsgesellschaft: \_\_\_\_\_  
hat der Antragsteller den Nachweis erbracht, dass er für die beantragten Jagdjahre im Rahmen der jagdrechtlichen gesetzlichen Bestimmung eine Jagdhaftpflichtversicherung abgeschlossen hat. Der Versicherungsnachweis wurde eingesehen und wieder ausgehändigt.

2. Ein gültiger Personalausweis hat – nicht – vorgelegen

3. Die Jägerprüfung wurde am \_\_\_\_\_ in \_\_\_\_\_  
abgelegt (nur bei Jungjägern bzw. Ersterwerbbern eines Jagdscheins erforderlich).

4. Die Jagdscheingebühr in Höhe von \_\_\_\_\_ EUR wurde unter Angabe des  
Kassenkontos eingezahlt. (Der Zahlungsbeleg hat vorgelegen und wurde wieder ausgehändigt.)

5. Die Voraussetzungen zur Erteilung des Jagdscheins sind erfüllt.

6. Der Jagdschein wird der/dem Antragsteller/in

a)  an seine angegebene Anschrift per einfachem Brief zugesandt. ab am: \_\_\_\_\_

b)  nach Ausstellung bzw. Verlängerung wieder ausgehändigt.

Der Landrat  
Im Auftrag

\_\_\_\_\_  
Datum / Name / Unterschrift Sachbearbeiter\*in

---

---

**Bescheinigung über die Aushändigung des Jagdscheins**

Ich bestätige hiermit den Erhalt des Jagdscheins sowie des Gebührenbescheides.

Recklinghausen, den \_\_\_\_\_  
(Datum)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift Antragsteller\*in / u. ggf. Erziehungsberechtigte/r)